

1.4. Grundfragen der weiteren Vervollkommnung der Vorbeugung feindlich-negativer Einstellungen und Handlungen

In der DDR vollzieht sich - wie in anderen Staaten der sozialistischen Gemeinschaft - die weitere Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft als ein revolutionärer "historischer Prozeß tiefgreifender politischer, ökonomischer, sozialer und geistig-kultureller Wandlungen".¹ Diesem Prozeß ist die Aufgabe gestellt, alle gesellschaftlichen Verhältnisse, Vorzüge und Triebkräfte, alle Seiten und Bereiche des gesellschaftlichen Lebens, die sozialen und politischen Beziehungen, die sozialistische Ideologie und Kultur und die Gesamtheit der Arbeits- und Lebensbedingungen zu stärken und planmäßig auf hohem Niveau zu entwickeln.²

Eine Grundvoraussetzung, ein Hauptziel und eines der wichtigsten Ergebnisse dieses Prozesses ist die massenhafte Herausbildung und Formung sozialistischer Persönlichkeiten, die sich durch ein hohes und wachsendes Niveau des sozialistischen Bewußtseins und eine sozialistische Lebensweise auszeichnen. Dafür ist unter den Bedingungen der internationalen Klassenauseinandersetzung und der imperialistischen Konfrontationsstrategie ein entschiedener Kampf gegen die auf die Destabilisierung des Sozialismus zielenden subversiven Angriffe des Gegners sowie gegen alle weiteren störenden und hemmenden Erscheinungen zu führen.

Ein wichtiger Bestandteil und eine der Voraussetzungen der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR besteht deshalb darin, einen umfassenden und wirksamen Kampf gegen alle dem Sozialismus wesensfremden Einstellungen, Verhaltensweisen und Gewohnheiten und besonders gegen alle feindlich-negativen Handlungen zu führen, die schwerwiegende und zähleibige Hindernisse und Störfaktoren für die sozialistische Entwicklung und die immer vollständigere Durchsetzung der Vorzüge des Sozialismus darstellen.

Hauptsächlich geht es dabei um weitere wirkungsvolle und möglichst dauerhafte Erfolge bei der Vorbeugung und Bekämpfung aller feindlich-negativen Einstellungen und darauf beruhenden Handlungen. Mit den wachsenden Erfordernissen und Möglichkeiten des Sozialismus

1 Programm der SED, Dietz-Verlag, Berlin 1976, S. 19

2 Phanda